

Ressort: Lokales

NRW-Kabinett entscheidet über Erlass gegen Windräder

Düsseldorf, 02.09.2017, 09:52 Uhr

GDN - Das Wirtschaftsministerium in Nordrhein-Westfalen hat den Entwurf für einen neuen Windenergieerlass vorgelegt. Dieser sieht vor, den Abstand zwischen Windkraftanlagen und Wohnhäusern auf das Zehnfache der Anlagenhöhe festzulegen, berichtet der "Spiegel" in seiner aktuellen Ausgabe.

Für derzeit gebaute Anlagen wären das mitunter 1.500 Meter. Der Entwurf soll nach dem Willen der FDP-Fraktion in Düsseldorf noch vor der Bundestagswahl in das Kabinett eingebracht und beschlossen werden. Die Liberalen unter Vorsitz von Christian Lindner kritisieren im Wahlkampf den Ausbau der Windkraft und erhoffen sich durch den geplanten Erlass Stimmen von Gegnern dieser Bauwerke. Gegen den Anti-Windkraft-Kurs der Landesregierung haben zahlreiche Stadtwerke-Chefs in Nordrhein-Westfalen einen gemeinsamen Brief verfasst, berichtet der "Spiegel". Sie warnen die schwarz-gelbe Koalition davor, die "Windenergie als tragende Säule der Energiewende" abzuwürgen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-94094/nrw-kabinett-entscheidet-ueber-erlass-gegen-windraeder.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619